



Januar 2015

Hinweise zur Untersuchung von Fallwild

- **Jeder Aneignungsberechtigte** kann Fallwild zur Feststellung der Erkrankungs- und Todesursache an eines der Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter und die Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung anliefern. Im Falle von seuchenverdächtigem Wild ist die zuständige Ordnungsbehörde einzuschalten.
- Fallwild soll **unverzüglich** und **vollständig** zur Untersuchung gebracht werden. Die Anlieferungszeitensind im konkreten Fall telefonisch vorher zu erfragen. Die Anlieferung von Tierkörpern sollte angekündigt werden.
- Fallwild soll **gekühlt** – nicht gefroren – angeliefert werden. Die **Verpackung** ist so zu wählen, dass vom Inhalt nichts nach außen gelangen kann und in der Verpackung ausreichend saugfähiges Material vorhanden ist, das austretende Flüssigkeiten wie Sekret und Blut aufnehmen kann. Ein **Begleitschreiben** mit Angaben zu den Fundumständen ist unerlässlich.
- **Untersuchungsgebühren** der Chemischen und Veterinäruntersuchungsämter übernimmt die Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln der **Jagdabgabe**.
- In der **Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung** angeliefertes Untersuchungsmaterial wird an veterinärmedizinische Einrichtungen und im Bedarfsfall an Fachinstitute weitergeleitet.

Chemische und Veterinäruntersuchungsämter, die Wildkörper zur Untersuchung annehmen:

- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen
Zur Taubeneiche 10-12
59821 Arnsberg
Tel. : 0 29 31 - 80 90
Fax : 0 29 31 - 80 92 90
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe
Westerfeldstr. 1
32758 Detmold
Tel. : 052 31 - 91 19
Fax : 052 31 - 91 15 03
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper
Deutscher Ring 100
47798 Krefeld
Tel. : 0 21 51 - 84 90
Fax : 0 21 51 - 84 91 10
- Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe
Albrecht-Thaer-Straße 19
48147 Münster
Tel. : 02 51 - 98 21 0
Fax : 02 51 - 98 21 250

Ansprechpartnerin

Dr. Walburga Lutz
Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung
Pützchens Chaussee 228
53229 Bonn

Tel. : 02 28 - 9 77 55 25
Fax : 02 28 - 43 20 23

E-Mail: walburga.lutz@lanuv.nrw.de